

Presseinformation

8. März 2004

"Goldener Hahn" in St. Pölten vergeben

Gabmann: Es gibt in der Wirtschaft keinen Erfolg ohne Werbung

Im Sitzungssaal des NÖ Landtages wurde heute der "Goldene Hahn", der Landespreis für vorbildhafte Werbung, verliehen. Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann und Wirtschaftskammer-Präsidentin KR Sonja Zwazl konnten in diesem Rahmen 19 Anerkennungspreise, elf bronzene, drei silberne sowie einen goldenen "Hahn" und auch einen Sonderpreis übergeben.

"Jede Auszeichnung ist wichtig, weil sie Qualifizierung dokumentiert. Für die Wirtschaft und die Wirtschaftskammer ist diese Auszeichnung ganz wichtig, denn die `Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation` gibt sehr viel Input. Sie muss der Wirtschaft zeigen, was zu tun ist, um sich zu behaupten", meinte Zwazl.

"In der Wirtschaft gibt es keinen Erfolg ohne Werbung. Die niederösterreichische Werbewirtschaft nimmt sich besonders der klein- und mittelständischen Betriebe an, hier wird oft auf Werbung verzichtet", sagte Gabmann. In den letzten Monaten und Jahren habe es konjunkturelle Probleme gegeben, die sich auch auf die Werbewirtschaft negativ ausgewirkt hätten. Jetzt sei wieder eine Besserung in Sicht. Auch die bevorstehende EU-Erweiterung werde sich positiv auf Niederösterreich auswirken. Gerade für die klein- und mittelständischen Betriebe gäbe es durch die Erweiterung ein breiteres Betätigungsfeld und sehr große Chancen. Um diese nutzen zu können, brauche man aber auch die Werbewirtschaft. Seitens des Landes seien entsprechende Aktionen, wie etwa die Einrichtung von Außenstellen in den Beitrittsländern, bereits gestartet worden, so Gabmann.

Der "Goldene Hahn" wurde in Niederösterreich 1977 von der "Innung für das wirtschaftliche Werbewesen", der heutigen "Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation", eingeführt. 1993 wurde auf Antrag der NÖ Landesinnung der Fotografen auch die Werbefotografie in den Wettbewerb aufgenommen. Dieser Bewerb wird heute außerdem in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich durchgeführt. Zweck des Bewerbs ist, Werbeleistungen zu ermitteln, die beispielhaft und richtungsweisend erscheinen.

100 der 200 Arbeiten, die im Rahmen des Wettbewerbs eingereicht wurden,



Presseinformation

werden zudem in einer Broschüre mit einer Auflage von 16.000 Stück zusammengefasst. 13.000 Stück dieser Broschüre werden in der Folge an Betriebe in Niederösterreich und Wien weitergeleitet.

Nähere Informationen: Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation, 1040 Wien, Herrengasse 10, Telefon 01/534 66-1648, e-mail werbung@wknoe.at, www.success.at.